



Sammlung Theaterzettel

Die Geisha oder Die Geschichte eines japanischen Teehauses

Huth, Erwin

1912-01-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



GROSSHERZOG
LICHES THEATER
MANNHEIM

IO Fund
NATIONAL

Mittwoch, den 3. Januar 1912
Bei aufgehobenem Abonnement (Vorrecht B)

Einmaliges Gastspiel

Mia Werber

aus Berlin

Die Geisha

oder

Die Geschichte eines japanischen Teehauses

Operette in drei Akten — Text von Owen Hall — Musik von Sidney Jones
Deutsch von E. M. Roehr und J. Freund
Regie: Emil Hecht — Dirigent: Erwin Huth

Personen:

Leutnant Reginald Fairfax	} Offiziere S.M.S. „Schildkröte“	Alfred Landorn
„ Bronville		Adolf Karlinger
„ Cunningham		Hugo Voisin
„ Grimston		Robert Günther
Seefadett		Rosa Möhring
Wun-hsi, Chineser, Eigentümer des Teehauses „Zu den zehntausend Freuden“		Emil Hecht
Marquis Imari, Polizei-Präfekt und Gouverneur einer japan. Provinz		Karl Neumann-Hoditz
Leutnant Katana, von der kaiserlich-japanischen Artillerie		Mag Selmy
Lady Constance Wynne, welche in ihrer Nacht die Welt bereist		Lene Blankensfeld
Molly Seamore	} ihre Freundinnen	Marg. Belling-Schäfer
Marie Worthington		Anna Starré
Edith Grant		Margarete Ziehl
Juliette, eine Französin, im Teehause als Mousmé oder Teemädchen angestellt		Marianne Rub
○ Mimosa San, Geisha, Sängerin im Teehause	} Geishas	Paula Schneider
○ Kiku San, Chrysanthemum		Else Wiesheu
○ Nana San, Blüte		Else Liebig
○ Kinkoto San, goldene Harfe		Luisa Striebe
○ Komurasaki San, Veilchen		Ella Loberg
Nami, japanische Brautjungfer		Karl Zöller
Takemini, Polizei-Sergeant	Hugo Schödl	
Erster Käufer	} Käufer	Wilhelm Burmeister
Zweiter		Heinrich Sillkrug
Dritter		
○ Mimosa San		Mia Werber

Dienerinnen für die Geishas, Kulis, Chor der Japaner und Japanerinnen.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennig zu haben

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 10 Uhr

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Beurlaubt: Rudolf Aicher, Lilly Hafgren Waag, Ernst Rotmund, Gustav Trautschold

Eintrittspreise.

Numerierte Plätze:		Eintrittspreise:	
I. Rang, Mitte:	1. Reihe Mt. 8.50	II. Rang, Mitte:	1. Reihe Mt. 4.50
	2. Reihe „ 7.50		2. u. 3. Reihe „ 4.—
	3., 4. u. 5. Reihe „ 6.—	Seite:	1. Reihe „ 4.—
I. Rang-Logen:	1. Reihe „ 7.—		2. Reihe „ 3.50
	2. u. 3. Reihe „ 5.50	III. Rang, Mitte:	1. Reihe „ 3.—
	ganze Logen „ 5.50		2. u. 3. Reihe „ 2.50
Parterre-Logen:	1. Reihe „ 6.—	Seite:	1. Reihe „ 2.50
	2. Reihe „ 5.—		2. Reihe „ 2.—
	ganze Logen „ 5.—		Profgeniumslogen „ 2.—
Sperrsitze, Parkett „ 4.50	IV. Rang, Mitte „ 1.25
		Seite „ 0.60
		Nicht numerierte Plätze:	
		Stehplätze im Parkett „ 3.—
		Parterre „ 2.—